



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Soziales, Integration,
Wohnen, Kinder, Familie -

III. Bedarfe im Sinne der Teilhabe behinderter Menschen Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 28. Januar 2026

Vorlagen-Nr. 26-A-79-0005

Finanzierung AK

Die Arbeit des AK Inklusion und Barrierefreiheit ist ehrenamtlich. Allerdings sollten den Aktiven bei ihrem Engagement keine zusätzlichen Kosten entstehen. Einige Kosten sind über die Inklusionsbeauftragte im vergangenen Jahr übernommen worden. Andere Aktivitäten sind nur schwer umsetzbar, da dem AK keinerlei Mittel zur Verfügung stehen.

Hier besteht Beratungs- und Handlungsbedarf.

Protokollnotiz Nr. 0022

Der Ausschuss schlägt vor, dass der AK Inklusion und Barrierefreiheit den finanziellen Bedarf für die einzelnen Projekte ermittelt (Aufstellung der Kosten) und dem Magistrat, den Fraktionen und ggfs. den Ortsbeiräten über das Amt der Stadtverordnetenversammlung weiterleitet.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2026

Sebastian Rutten
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .02.2026

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .02.2026

Dezernat I, IV und VI
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister